

LULU ÜBT SICH in PHOTOMONTAGE



Hat man sowas schon erlebt! Das ist nun die moderne Kinderwelt. Vor denen ist nichts mehr sicher! Läßt man sich ein Stündchen allein, ist das Unglück geschehen! Die verfluchte Göhre hat alle Zeitschriften und Bücher zerschnitten, die unter die Hände gefallen sind.

Die verfluchte Göhre ist Lulu, des gestrengen Vaters Tochter, der mit hochrotem Kopf und ansehnlichem Schmerzbauch vor uns steht. Lulu treibt verflucht gern Spaß, auch mit den ernstesten Dingen, die wenigstens für den gelehrten Vater ernst sind.

Der gerechte Zorn des Vaters wird wohl bald verraucht sein, dann wird uns Aufklärung über das neueste Verbrechen des Unbands Lulu.

Also in den Weihnachtstagen, sie waren schulfrei, mußte Lulu nichts Besseres zu tun, als in des Vaters Bücherschrank Umschau zu halten, in dem allerlei illustrierte Zeitschriften und Bücher herumstehen. Sind die überhaupt zu etwas nützlich, wenn sie doch in den Regalen verstauben?

Und da fiel ihr ein, mal gleich den Großen etwas „Photomontage“ zu treiben.

Und im Verein mit einer fruchtbaren Phantasie und einigen gleichgesinnten Spielgefährtinnen verschaffte sie sich Pinsscheren, Leimtopf, und dann gings los.

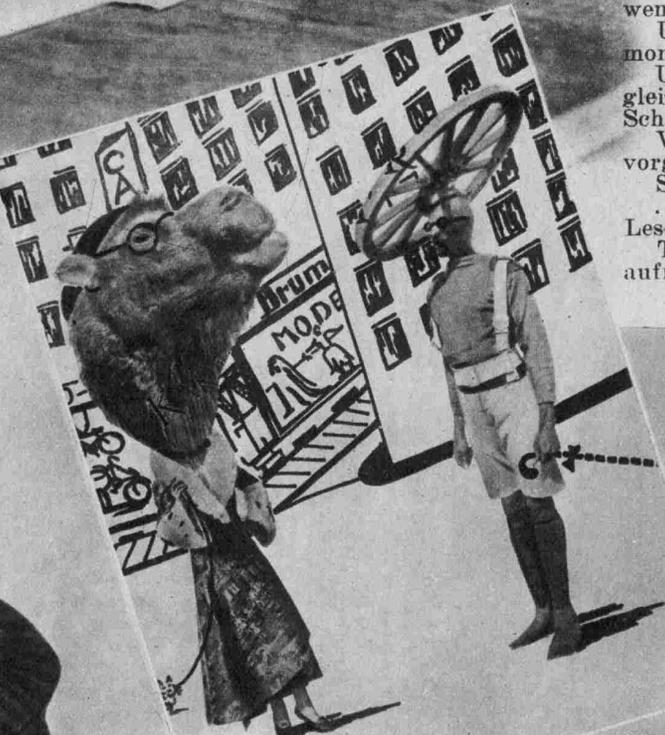
Was ist da zu tun? Soll man da nicht mal exemplarisch vorgehen?

Soll man nicht....

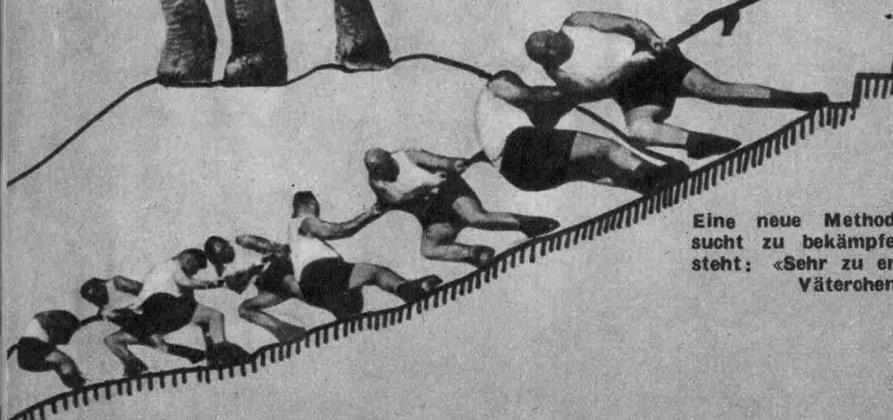
.... das Produkt Ihrer Lulu in der A-Z den Lesern und Leserinnen vorsetzen?

Tun wir, wetten, daß die Ihrer Lulu Freveltat viel gnädiger aufnehmen werden.

Schere, Pinsel, Leimtopf, nichts fehlt. In der Mitte Lulu, Chef des Ganzen.



Die neue Mode. Ein ernsthafter Mann, der ein Karrenrad als Kopfbedeckung trägt, während die Gnädige ihr Köpchen abgelegt hat u. ausgetauscht gegen eine frisierte Kamelschnauze.



Eine neue Methode, die Fettsucht zu bekämpfen. Drunter steht: «Sehr zu empfehlen für Väterchen».

Der Thibetaner u. die Kamera. Schnell, den schönen Europäer wollen wir schnappschiessen.

